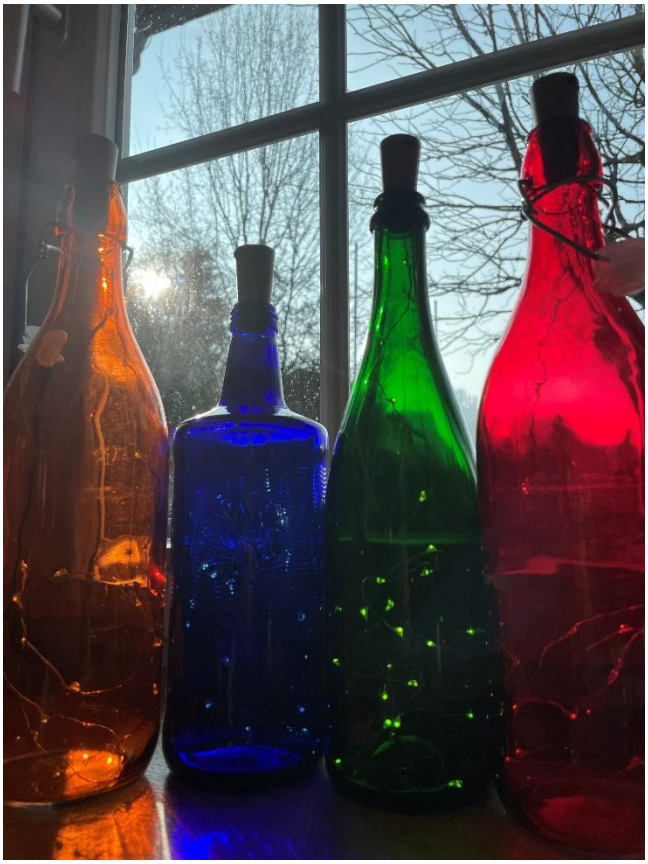
Diözesanverband Freiburg
deutsche pfadfinder*innenschaft sankt georg
dpsg

Frühjahrs-Diözesanversammlung 2026 DPSG DV Freiburg



am 25.04.2026
in Karlsruhe

Protokoll Frühjahrs-Diözesanversammlung 2026 DPSG DV Freiburg

Freiburg, den 25.04.2026

TOP 1 Begrüßung
Eröffnung der Versammlung durch Laura Karch
Impuls vom Bezirk Pforzheim (Zoe Augenstein)

Benennung der Moderation und Leuchtfeuer
Als Moderation werden benannt: Johanna Jahn (Keks) und Laurine Haag (Line)
Lena Böhme wird das Leuchtfeuer sein.

Bestimmung der Protokollant*innen
Als Protokollant wird Achim Oswald (Louis) benannt.

Veranstaltungs-Technik
OpenSlides wird von Zoe Augenstein und dem Wahlausschuss bedient.
Für Antragsgrün ist Marvin Schilling verantwortlich.
Die Veranstaltungstechnik wird von Martin Butscher und Manuel Berg betreut.

Hinweise zur Geschäftsordnung von Lena Böhme / Leuchtfeuer
Hinweise zur digitalen und hybriden DV und technische Hinweise von Martin Butscher + Lena

Awareness Team
Bei der Tages DV ist kein aktives Awareness Team vor Ort, aber es gibt einen Tisch mit Fidget Toys.
Gerne bei Reflexion rückmelden, ob es auch bei einer Tages-DV ein Awareness-Team braucht.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
Um allen Anwesenden die Möglichkeit zu geben gleich zu Beginn in der Versammlung zu sprechen, stellt sich jede Person heute selbst vor. Daneben wird auch die Beschlussfähigkeit gezählt und notiert.

Mit 45 anwesenden von 54 möglichen stimmberechtigten Mitgliedern ist die Versammlung beschlussfähig.
Vorstellung weiterer Versammlungsmitglieder und Gäste.

TOP 3 Verabschiedung der Tagesordnung

Vorstellung der Tagesordnung
Abstimmung der aktuellen Tagesordnung: die Tagesordnung ist einstimmig angenommen.

Organisatorische Hinweise zum Tagesablauf

TOP 9 Aktuelle Themen des Verbandes

Infos zur Aufarbeitungsstudie von Laura.
Umfrage per QR-Code, wie wir als DV weiter mit dem Thema, den Ergebnissen umgehen. Plakate liegen ebenfalls hier aus
Am 07.05 findet ein weiteres diözesanes Austauschtreffen online statt.

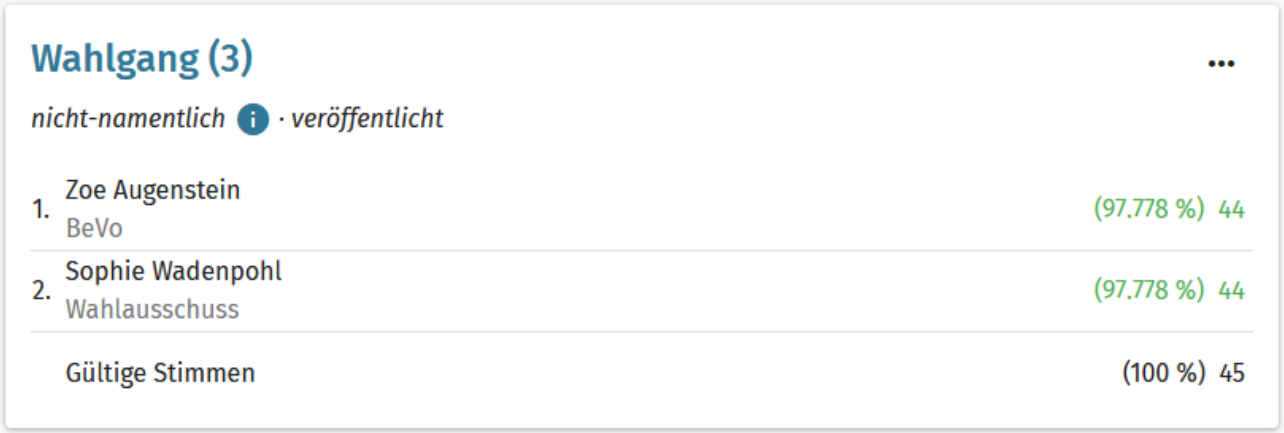
TOP 4 Wahlen
Bericht vom Wahlausschuss
Es gab zuletzt viele Wahlen, im Vorstand, Wahlausschuss und im e.V. Der Wahlausschuss hat alle Wahlen bei den Versammlungen geleitet. Die Kandidat*innensuche für den Vorstand ist besonders aufwändig. Merle ist seit Herbst die Vertretung der DL im Wahlausschuss. Bei ihr lag viel Arbeit an der Schnittstelle zwischen DL, Wahlausschuss und Vorstand. Es gab mit Interessent*innen viele Gespräche, Beratungen und Vermittlungen von Gesprächen der Interessent*innen mit Vorstand und DL.

Wahlen Wahlausschuss
Sophie Wadenpohls Amtszeit endet, Philipp Körnchen, Simon Kumleben/Elch und Marius de Bortoli sind bis Herbst gewählt.
Damit sind 7 Stellen frei. Alle haben maximal 7 Stimmen, nur eine Stimme pro Kandidierenden.

Öffnung der Wahlliste: Zoe Augenstein, Sophie Wadenpohl
Beide sind bereit zu kandidieren und stellen sich vor. Es kommen keine Fragen und es wird keine Aussprache beantragt.
Sophie schränkt Amtszeit wegen Referendariat für ein Jahr ein. Sie tritt dann ggf. wieder zurück.

Wahlgang in OpenSlides

Zoe ist mit 44 Stimmen gewählt, Sophie ist 44 Stimmen gewählt. Je eine Enthaltung.
Beide nehmen die Wahl an.



<u>TOP 7 Infos zum Erfüllungsstand offener Anträge</u>

Modellprojekt: Erwerb / Übernahme bestehender Gebäude

Ralph berichtet von den Verhandlungen mit dem Erzbistum und der Pfarrei in Offenburg. Ziel ist es, ein mögliches kirchliches Gebäude zu pachten. Ein Kauf übersteigt unsere Möglichkeiten.
Von Stammesseite wurden übergangsmäßig Räume renoviert, aber der Stamm Albert Schweitzer will wieder zurück in die Oststadt.
Da der Stamm klein und jung ist, stellt sich die Frage, ob der Stamm die Kapazitäten hat, eine Pacht mit Umbauarbeiten und den Kosten tragen zu können. Auch mit Eltern oder einem Förderkreis scheint das nicht möglich zu werden.
Der Stamm fände das weiterhin toll, aber die Ressourcen sind nicht da.

Der Stammesvorstand und der e.V. gehen nochmal miteinander ins Gespräch, um festzustellen, ob das Projekt noch weitergehen kann oder ob es eingestellt werden muss.

Diözesanball im DV Freiburg
Es gibt kaum etwas Neues seit der Herbst DV. Die Ressourcen sind im Team nicht groß. Die Motivation ist weiterhin da.
Location wurde im Bereich der Stadt Freiburg gesucht. Termin steht noch nicht. Das Projekt geht weiter.
Angedacht war Herbst 2026. Das ist jedoch nicht zu halten. Ein neuer Zielhorizont ist noch nicht zu nennen.

Kurze Pause bis 11:35

TOP 8 Beratung und Beschlussfassung zu den Anträgen

Antrag 1: Termine Diözesanversammlungen 2027

A1 Termine Diözesanversammlungen 2027

Gremium:	Diözesanleitung der DPSG Freiburg
Beschlussdatum:	02.04.2026

Antragstext

Die Diözesanversammlung möge die vorgeschlagenen Termine für die Frühjahrs- und Herbst-DV 2027 beschließen:

Frühjahrs-DV 2027: 24.04.2027

Herbst-DV 2027: 19.11.27 – 21.11.27

Begründung

Die Frühjahrs-DV bietet die Möglichkeit, Termine langfristig zu planen. Dabei sind nach der Satzung der DPSG nur die Termine der Diözesanversammlungen zu beschließen. Alle weiteren Termine liegen als Anlage zur Information bei.

Die längerfristige Jahresplanung soll die Häuserbuchungen und den Bezirken und Stämmen ggf. die je eigene Jahresplanung vereinfachen.

So können Termindoppelungen und -ballungen vermieden werden.

Korken stellt den Antrag vor.
Florian fragt, warum der DV-Termin am Wochenende des Georgstags liegt. Die Überschneidung ist ungünstig, da viele Stämme/Bezirke da Aktionen haben. Erklärung von Korken, Jasmin und Louis.

Abstimmung per OpenSlides: 42 ja – 3 nein - 0 Enthaltungen

A3 Zusammenlegung der Bezirke Pforzheim und Karlsruhe(-Murgtal)

Antragsteller*in: Liz Eleah Becker, Martin Butscher, Zoe Augenstein

Antragstext

Die Diözesanversammlung möge beschließen:

Der bestehende Bezirk Pforzheim wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt aufgelöst.

Der aktuell noch aktive Stamm (Stamm St. Franziskus) im Bezirk Pforzheim wird dem

Bezirk Karlsruhe(-Murgtal) zugeordnet und dort organisatorisch eingegliedert.

Der Diözesanvorstand wird beauftragt, alle notwendigen Schritte zur Umsetzung dieses Beschlusses zu koordinieren und durchzuführen. Dazu zählen insbesondere die Anpassung der Bezirksstrukturen, die Klärung administrativer Zuständigkeiten sowie die Begleitung des Übergangsprozesses für den betroffenen Stamm.

Bestehende Rechte und Pflichten des Stammes bleiben durch die Neuordnung unberührt.

Begründung

Der Bezirk Pforzheim verfügt derzeit nur noch über einen aktiven Stamm (Stamm St. Franziskus). Damit sind weder die strukturellen noch die inhaltlichen Voraussetzungen für eine eigenständige Bezirksarbeit langfristig gegeben. Insbesondere können zentrale Aufgaben eines Bezirks – wie Austausch, gemeinsame Aktionen, Ausbildung und gegenseitige Unterstützung mehrerer Stämme – nicht mehr im vorgesehenen Umfang erfüllt werden.

Aus Sicht des verbleibenden Stammes ergeben sich daher keine erkennbaren Vorteile mehr aus der Zugehörigkeit zu einem eigenständigen Bezirk. Gleichzeitig werden die formalen Anforderungen an einen Bezirk nicht mehr erfüllt, sodass eine Aufrechterhaltung der bestehenden Struktur weder sinnvoll noch nachhaltig ist.

Die Auflösung des Bezirks Pforzheim wird daher als notwendiger Schritt angesehen, um tragfähige und

zukunftsorientierte Strukturen zu schaffen.

Mit dem Anschluss an den Bezirk Karlsruhe(-Murgtal) wird eine sinnvolle und naheliegende Lösung angestrebt. Aufgrund der geografischen Nähe sowie bereits bestehender Berührungspunkte bietet dieser Bezirk gute Voraussetzungen für eine gelingende Integration. Der verbleibende Stamm kann so von funktionierenden Strukturen, einem aktiven Austausch sowie erweiterten Möglichkeiten in den Bereichen Ausbildung, Aktionen und Vernetzung profitieren.

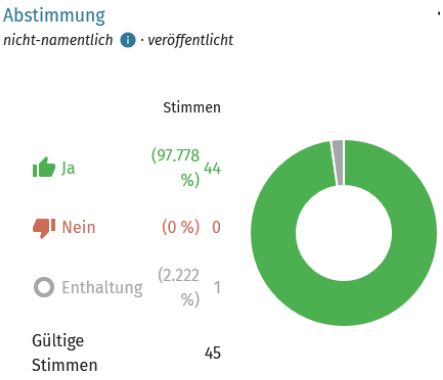
Insgesamt dient die vorgeschlagene Neuordnung der Stärkung der pfadfinderischen Arbeit vor Ort und trägt zu einer langfristig stabilen Entwicklung innerhalb der Diözese bei.

Martin, Zoe und Liz stellen den Antrag vor.
Der letzte Stamm Franziskus soll dem Bezirk Karlsruhe zugeordnet werden.
Benni aus dem BeVo Karlsruhe berichtet, dass die beiden Bezirke schon im Gespräch sind. Der Bezirk Karlsruhe nimmt gerne den Stamm Franziskus aus Pforzheim auf. Benni war im Januar an der BV Pforzheim mit dabei.

Die Frage taucht auf, wie der Bezirk Karlsruhe und oder Karlsruhe-Murgtal heißt.
Laut Nami Karlsruhe, im Verband wird er allerdings Karlsruhe-Murgtal genannt. Auch der e.V. heißt Karlsruhe-Murgtal.
Klärung im Bezirk, Meldung an Mitgliederservice.

Abstimmung per OpenSlides: 44 ja – 0 nein – 1 Enthaltung

Zusammenlegung der Bezirke Pforzheim und Karlsruhe(-Murgtal)
Laufende Nummer 4
angenommen



Die Pforzheimer werden weiterhin präsent sein. Ausbildung läuft gerade wieder an.
Nach der Protokollfrist wird der DV die Zusammenlegung im Bundesbüro / Mitgliederservice melden.

Danke an den Bezirk Pforzheim für die vielen bewegenden und begeisternden Jahre mit dem kleinsten und doch sehr lebensfähigen Bezirk.

Antrag 4: Klarstellung in der Wahlordnung - Diözesandelegierte

A4 Klarstellung in der Wahlordnung - Diözesandelegierte

Gremium: Diözesanvorstand
Beschlussdatum: 11.03.2026

Antragstext

Die Diözesanversammlung möge beschließen:

die Wahlordnung ist gemäß der markierten Änderung in der angehängten WO zu ergänzen.

Das betrifft die möglichen Wahlen von Diözesandelegierten bei vakantem Vorstand für die Bundesversammlung, als auch bei vakanten Stufenleitungen für die Bundesstufenkonferenzen.

Begründung

Wir hatten die Änderung bereits in der Herbst Diözesanversammlung 2025 beschlossen und den Text aus der Satzung Diözesanebene Ziffer 24 übernommen.

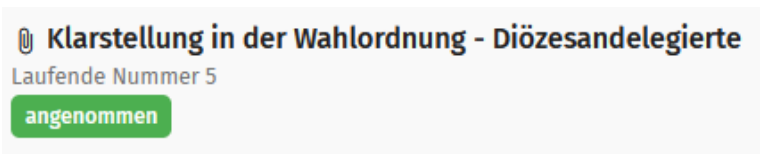
Unklar wurde im Nachgang jedoch was „Diözesanversammlung im nächsten Jahr" bedeutet, wenn wir regulär zwei Versammlungen im Jahr haben.

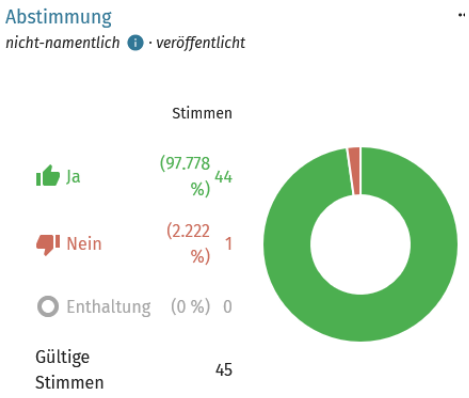
Auf Rücksprache mit dem Bundesbüro war die Antwort, gemeint sei schon die Versammlung in 12 Monaten. An der Stelle sei die Satzung nicht von zwei regulären Versammlungen im Jahr ausgegangen.

Um unsere besondere Situation zu berücksichtigen, sei die Ergänzung „***entsprechende Diözesanversammlung nach einem Jahr (Frühjahr oder Herbst)***" eine gute Klarstellung.

Samy stellt den Antrag vor. Keine Wortmeldungen.

Abstimmung per OpenSlides: 44 ja – 1 nein – 0 Enthaltungen





Die geänderte Wahlordnung hängt diesem Protokoll an.

<u>TOP 6 Ernennungen und Berufungen</u>

Woodbadge Ernennungen, AK Berufungen, Aufnahmen in den Kudu Club.
Aktuell gibt es keine Ernennungen und Berufungen.

TOP 5 Benennung der Delegierten für die BDKJ-Diözesanversammlung & Benennung der Delegierten für die RdP-Ringversammlung

BDKJ 08.05.-10.05.
Leo Orthbandt, Jonas Kratzer, Marvin Schilling, Robin Gundert, Lena Schröppel, Valentin Jöckel, Samuel Vasiliadis

Rdp: 11.05. Samuel Vasiliadis, Laura Karch, Carlito Sindermann

Kurze Erklärung von Samy und Laura dazu, was die beiden Versammlungen sind. Bei Interesse an einer der Versammlungen teilzunehmen, dürfen sich alle gerne beim Vorstand melden

TOP 9 Infos zu aktuellen Themen

Bundessommerlagerlager 2029

Nicole (BeVo MaBg und Bereichsleitung Inhalt beim Bundessommerlager) berichtet.
Alle Bereichsleitungen sind besetzt.
Suche nach erfahrenen Leuten, die schon ein Lager in vergleichbarer Größe gemacht haben.

Es werden ehrenamtliche Mitarbeitende in den Bereichen gesucht. Im frühen Sommer wird es dazu Ausschreibungen geben. Wer jetzt schon Interesse hat, kann sich auf der Bundeshomepage eintragen.
https://forms.office.com/pages/responsepage.aspx?id=XLF2CVcH7k6ic45a1o7F0Jx2OORkI-REtCKC0V6rKzZUQjFMMlBCSUoyQ1JKOExaNEpWMjlJMkk1RSQlQCN0PWcu&route=shorturl

Das Lager soll in Gotha (Thüringen), bei einer Galopprennbahn stattfinden. Dort war schon ein großes Bundeslager der Royal Rangers. Das hat funktioniert. Wir grenzen uns inhaltlich von den Royal Rangers ab, aber der Platz ist geeignet.
Mit der Stadt Gotha haben wir einen sehr motivierten Kooperationspartner.
Auch für Thüringen ist das ein wichtiges Zeichen. 2029 sind in Thüringen Landtagswahlen.
Bitte noch nicht über Social Media teilen. Das wird zeitnah vom Team gemacht
Flexible Vorphase: 21.07.-27.07.2029
Kernzeit 28.07. – 04.08.2029
Flexible Nachphase 05.08. – 11.08.2029

Beeinflusst von der Aufarbeitungsstudie gibt es die Entscheidung, dass das Bundeslager ohne Alkohol stattfinden wird. Es wird kein Alkohol von dem Veranstalter ausgeschenkt.

Alkoholfrei bekommt viele grüne Smilies.
Es wird die Bitte ausgesprochen, zu der Alkoholentscheidung auch die Konsequenzen zu klären.

StuKo XXL
Korken/Patrick Bromann und Leo Hahn berichten:
Das EVENT bekommt ein neues Format mit dem Namen StuKo XXL.
Fokus des Wochenendes wird wieder mehr auf die StuKos gelegt und die StuKos sollen damit wieder belastbarer werden. Es soll wieder mehr um die Stufenarbeit gehen. StuKos werden über das Wochenende verteilt und es wird mehr Stufenprogramm geben. Das ist der Kern des Wochenendes mit den Stufenkonferenzen.
Fach-AKs und andere Gruppen sind weiter mit Themen eingeladen. Es soll einen Markt der Möglichkeiten geben. Es sind im Stufenprogramm einzelner Stufen auch Kooperationen mit den Fach-AKs und anderen Gruppen möglich.

In der PG StuKo XXL sind: Leo Hahn, Korken/Patrick Bromann, Merle Timmermann.

Marvin Schilling bittet die BeVos, neue Stufendelegierte im DiBü zu melden. Dazu wird im Sommer auch wieder abgefragt. Zur fristgerechten Einladung zu den StuKos und zur korrekten Feststellung der Beschlussfähigkeit bei den StuKos müssen wir wissen, wer aktuell Stufenreferent*in und ggf. Delegierte der Bezirkskonferenzen für die Bezirke sind.

StuKo XXL ist originär eine Stufenveranstaltung. Alle Interessierten der Stufen sind eingeladen, damit sind auch BeVos, StaVos usw. willkommen, aber Fokus liegt auf den Leitenden der Stufen. Bei den Rovern auch die Rover.

Ehemalige und Kudus verlieren damit etwas den Anschluss, weil neben der Beteiligung bei den StuKos auch das Dankesfest in der Art wegfällt. Es werden aber alternative Begegnungsmöglichkeiten überlegt.

Samy bittet BeVos ihre Stufenvertretungen zu den StuKos im Diözesanverband zu motivieren.
Das ist für demokratische Prozesse wichtig. Demokratie funktioniert über alle Ebenen hinweg nur, wenn man Stimmrechte wahrnimmt. BeVos können sich auch für StuKos für ihren Bezirk delegieren lassen.

Für Fach-AKs könnte man entsprechend zu Fachkonferenzen einladen, wenn es denn in den Bezirken Interessierte an den Themen gibt.

Der Markt der Möglichkeiten wird den Fach-AKs eine Plattform bieten.

Schnoog/Monika Becker wirbt dafür junge Leute wieder für die gelebte Demokratie zu begeistern. Dafür sei die neue StuKo XXL gut.
Neue Methoden der Mitbestimmung müssen auch wirken (z.B. Stufengipfel, Roverboard).
Auch dazu ist die StuKo XXL wichtig.

Bei den Rovern sind Rover eingeladen. Das bietet die Möglichkeit auch ein diözesanes Roverboard zu starten. Junge Leute müssen durch Partizipation begeistert werden

Fach-AKs sollten ins Boot geholt werden, das gibt viele Synergien und ermöglicht diözesanes Erleben.

Konferenzen begeistern weniger, als coole Workshops. Aber StuKos sind die demokratische Struktur.
Das wird trotzdem bunt und begeisternd. Party, Workshops und Demokratie werden miteinander verbunden.
StuKos sollen weniger anstrengend werden, weil die Elemente mit Action-Elementen besser verbunden werden.

Mittagspause von 12.40 bis 13.40

Silas Brutscher BeVo (Kurat) Karlsruhe/Murgtal ist dazu gekommen, damit sind wir jetzt mit 46 von 54 Stimmen beschlussfähig.

TOP 4 Wahlen

Wahl Diözesankurat*in w/m/d

Personalaussprache
Wahlgang mit OpenSlides
Bekanntgabe des Wahlergebnisses
Annahme der Wahl

Zoe Augenstein stellt das Vorgehen der Wahl vor und erklärt nochmals die Feinheiten der Wahlzettel, bzw. wie dieser in OpenSlides abgebildet wird.
Sie bittet um Ernsthaftigkeit und Fairness bei der Wahl, Befragung und Personalaussprache.
Sie erläutert auch die Bedeutung des Amtes des Diözesankuraten.

Philipp Körnchen stellt die Wahlgänge und Abstimmungsmöglichkeiten vor.

Laura Karch stellt das Amt des/der Kurat*in vor.
Es geht um Leitungskompetenz, Erfahrung im Leitungsamt, ebenso wie um Theologie und geistliche Leitung. Es geht um eine hauptberufliche Stelle mit Anstellung im Erzbistum Freiburg. Das Bistum muss der Kandidatur zustimmen und letztlich auch den Arbeitsvertrag ausstellen.
Siehe Ausschreibung im Unterlagenbündel.

Eröffnung der Kandidat*innenliste.
Auf der Liste stehen Jonas Fiedler und Jonas Kratzer, die bereits im Unterlagenbündel vorgestellt wurden.
Es kommen keine weiteren Kandidat*innen hinzu.

Jonas Fiedler und Jonas Kratzer werden beide nach der Kandidaturbereitschaft gefragt und beide stimmen dem zu.

Jonas Fiedler stellt sich zuerst vor ohne Beisein des anderen Kandidaten.
Befragung durch die Versammlung.

Es kommen Fragen zu: pfadfinderischer Begeisterung, Zusammenarbeit mit der DL, eigenem Spannungsgefühl mit der katholischen Kirche, Leitungstätigkeiten in den Gruppenstunden, Kurat und DPSG, Vorstellung von Teamarbeit im Vorstand und anderen Teams, Stärkung der Beziehung zwischen Kirche und DPSG, Rolle als Kurat auf Aktionen der AKs, Beziehung zu anderen Kinder und Jugendverbänden, Weg in der DPSG bis zu uns nach Freiburg, Spiritualität mit Kindern und Jugendlichen, Leuchtende Augen in seinem Leben, BDKJ, Mediations-Skills, Haltung zur Unabhängigkeit von Kirche, …

Jonas Kratzer stellt sich vor ohne Beisein des anderen Kandidaten.
Befragung durch die Versammlung.

Es kommen Fragen zu: liebste Pfadiveranstaltung, Zeitpunkt der Kandidatur, Wählbarkeitsvoraussetzungen, Zusammenarbeit mit Stufen, Weg in der DPSG bis zu dieser Kandidatur, Besondere Vorhaben, Bedeutung von Beziehungsarbeit, rdp und Ringelager, Vorstellung von Teamarbeit im Vorstand und anderen Teams, Vorfreuden und Herausforderungen, Belebung und Ziele Spiri-AK, Firmung im Verband, Wohnort Mannheim und Dienstort, Fortdauer als Bezirkskurat, Basisarbeit mit Kindern und Jugendlichen, politische Bildung, Leiter*innenausbildung, Aufarbeitungsstudie und ISK, Empathie, Kontakte zu Bezirken, …

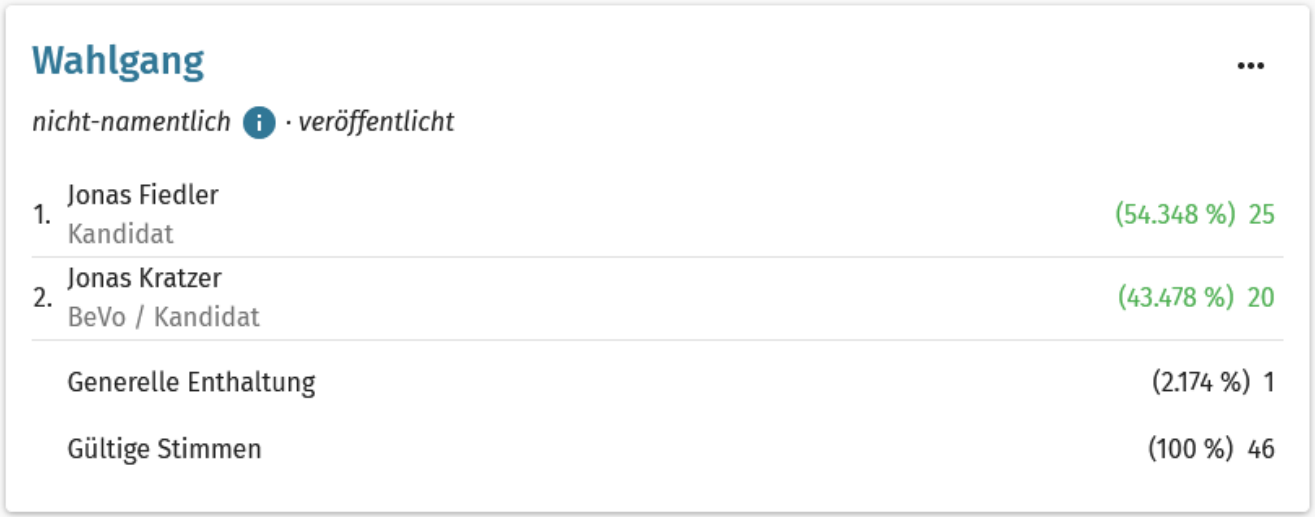
Wie in der Wahlordnung vorgesehen kommt es danach zur Personalaussprache ohne die Kandidaten, ohne die Gäste und ohne die hauptberuflichen Mitarbeitenden.

Direkt danach kommt es zum ersten Wahlgang in OpenSlides.
Das Ergebnis wird veröffentlicht.

Jonas Fiedler 25 Stimmen
Jonas Kratzer 20 Stimmen
1 Enthaltung

Damit ist Jonas Fiedler im ersten Wahlgang gewählt.

Der Vorstand und die Versammlung gratuliert zur Wahl und bedankt sich auch bei Jonas Kratzer für seine Kandidatur.



Wahlgang

nicht-namentlich · *veröffentlicht*

1.	Jonas Fiedler Kandidat	(54.348 %)	25
2.	Jonas Kratzer BeVo / Kandidat	(43.478 %)	20
	Generelle Enthaltung	(2.174 %)	1
	Gültige Stimmen	(100 %)	46

<u>TOP 8 Beratung und Beschlussfassung zu den Anträgen</u>

Antrag 2: Amtszeit des/der Diözesankurat*in

A2 Amtszeit des/der Diözesankurat*in

Antragsteller*in: Diözesanvorstand

Antragstext

Die Diözesanversammlung möge beschließen:

Die Amtszeit des/der Diözesankurat*in beginnt voraussichtlich am 1. Juli 2026 und endet am 30. Juni 2029. Der Diözesanvorstand wird beauftragt, vom Erzbischof seine*ihre Beauftragung zu erbitten.

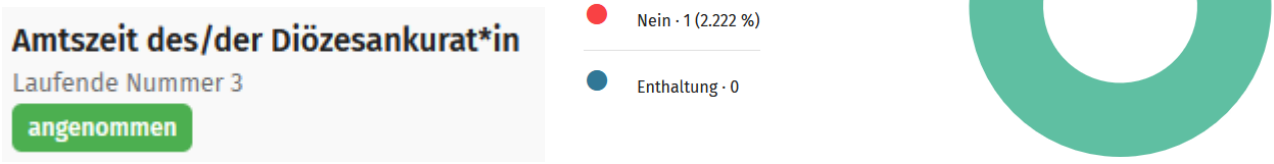
Begründung

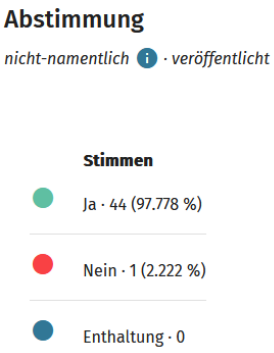
Gemäß Satzung Ziffer 29 legt die Diözesanversammlung Beginn und Ende der Amtszeit fest, sofern ein Vorstandsamt hauptamtlich ausgeübt wird, was bei Kurat*innen des DV Freiburg der Fall ist. Außerdem erbittet sie vom Erzbischof die Beauftragung des Diözesankuraten, was sinnigerweise an den Vorstand delegiert wird.

Der Dienstbeginn hängt dann auch von der Personalstelle im Ordinariat ab. Diese Abhängigkeit können wir nicht vermeiden.

Laura stellt den Antrag vor.
Der Vorstand ändert den Antrag des Dienstzeitbeginns, da Jonas Fiedler im aktuellen Job eine Kündigungsfrist von 6 Wochen hat. Die zu beschließende Dienstzeit wird vom 01.07.2026 bis 30.06.2029 sein.

Abstimmung per OpenSlides: 44 -1 - 0





Jahresplanung 2027/2028
Siehe Liste im hier im Anhang.
Ergänzungen und Korrekturen bitte per Mail an achim.oswald@dpsg-freiburg.de

TOP 9 Infos zu aktuellen Themen

rdp Ringelager Kompass 2028

Manuel Berg berichtet vom Ringelager Kompass 2028.
Er ist in der Lagerleitung zusammen mit Lars Günther.
Bei dem VBT im Februar wurde das Motto Kompass festgelegt.
Es werden 5000 – 6000 TN erwartet.
Der Termin ist vom 31.07.2028 – 10.08.2028
Spätere Anreise für Wölflinge ist ab 03.08.2028 möglich.
Das Lager findet bei Tannheim in der Nähe von Memmingen statt.
Wir haben eine gute Ausgangslage mit den Behörden. Am 18.05.26 gibt es einen Termin im Gemeinderat.
Das nächste VBT III wird vom 04.12.2026 – 06.12.2026 in Gegenbach stattfinden.
Mitarbeitende in allen Bereichen werden gesucht, vor allem für Inhalt und Finanzen.
Am 04.05.2026 ist die Kompassrunde = Lagerleitungstreffen.
Es gibt 6-8 Teillager (der DV Freiburg ist an zwei Teillagern beteiligt: Wir haben ein Team aus Pforzheim und wir bieten eines in Kooperation von PSG Freiburg mit unseren Kudus an)
Es wird eine hauptamtliche Stelle mit 75 % ausgeschrieben. Die Ausschreibung kommt Mitte Mai, Start ist im Januar 2027 – Ausschreibung kommt als Anhang ans Protokoll und geht dann auch über die StaVo-Mail raus.

Mehr Infos gibt es hier: https://rdp-bw.de/ringelager28/
Und bei Manuel: manuel.berg@rdp-bw.de

Stimmungsbilder zu den Anträgen der DPSG-Bundesversammlung
Link zum Padlet:
https://padlet.com/achimoswald/antr-ge-an-die-bundesversammlung-2026-z48bq1o3qh6eljol
Rückmeldung ist für den Vorstand wichtig, um auch die Interessen aus Freiburg vertreten zu können.
Kommentierungen bitte bis 01.06.2026, die Bundesversammlung beginnt am 03.06.2026.

TOP 10 Sonstiges und Infoblock
Veranstaltungen

- Rosskur in Waldkirch wird dieses Jahr mit ca. 600 Menschen (TN + Helfende) vom 08.05. – 10.05.2026 stattfinden
- Für Stürmt den See vom 04.06. – 07.06.2026 sind noch Plätze frei
- Der Bauwagen am BP-Haus hat jetzt Fenster, jetzt folgt der Innenausbau
- Das Rover Bundesunternehmen 06.08. - 18.08.2027 (Komplettzeitraum) in Kolding, Dänemark
- Pfadi-Leitendenwochenende 2026 “Auszeit & Kräuterhexerei” > 10.07. - 12.07.2026 in Gengenbach
- Kunterblau – Gemeinsam unschlagbar! Ist das Bundes-Jupfilager vom 02.08. - 06.08.2026 in Westernohe > der DV Freiburg gehört zu den teilnehmerstärksten DVs > Diözesantag wird von Korken geplant, der noch Helfende sucht
- Korken hört im Oktober als Referent auf, der AK sucht Verstärkung – wir wollen nicht von Bezirksebene abziehen, wir suchen gerne neue Interessierte
- Vom 25.06. - 27.06.27 gibt es eine Kinderaktion im und am BP-Haus
- Das StaVo-Feuer ist ein Austausch- und Info-Format für StaVos, als niederschwelliges Angebot
- 2d + 2e Schulungen: Anfragen an Line laurine.haag@dpsg-freiburg.de und den Teamendenpool 2d > Line vermittelt dann > aktuelle Schulungen: 30.05.2026 von Jonas und Anni in Odenwald-Tauber
- Wir erarbeiten gerade auch eine Übersicht, welche Stämme und Bezirke bereits ein ISK haben und wer noch Hilfe benötigt > Rückmeldungen bitte an Line
- Am 19.05.2026 findet eine Schulung Krisen- und Notfallmanagement statt
- Im rdp BaWü müssen wir in allen Verbänden 16 000 Bildungstage erreichen, um die 3,5 bezuschussten Bildungsreferent*innen für der rdp erhalten zu können; das gelingt uns aktuell nicht, es besteht die Gefahr eine halbe Stelle zu verlieren; wen und in welchem Umfang das dann betrifft, wird im Ring entschieden; bitte rechnet alle Leiterschulungen auf allen Ebenen ab > im Zweifel fragt bei Marianne oder Louis im Diözesanbüro nach
- Die nächste 72 Stunden Aktion kommt in Sicht: 10.06. – 13.06.2027
  https://www.bdkj-freiburg.de/themen-projekte/72-stunden-aktion/
- Die neuen Diözesanaufnäher sind da > Bestellung über das Diözesanbüro für 50 Cent das Stück > die Info geht vor Pfingsten an die StaVos raus

Ausrichtende, Tagungsort und Themen für die Diözesanversammlungen 2026/2027.
Die Herbst-DV findet vom 20.11. – 22.11.2026 in Gengenbach statt, die Kudus richten aus.
Die Frühjahrs-DV 2027 ist in Freiburg.
Für die Herbst-DV 2027 suchen wir noch einen ausrichtenden Bezirk.

Einladung zur Herbst-DV 2026 im Baden-Powell-Haus durch den Kudu Club und Michi Kestermann – Willkommen im Kudu-Park

Reflexion per Padlet

Für das Protokoll
Achim Oswald (Louis)

Samuel Vasiliadis
Diözesanvorsitzender

Laura Karch
Diözesanvorsitzende

Anhang
Wahlordnung 04-2026
Jahresplanung
Ausschreibung Kompass Projektstelle
Reflexion

DPSG Freiburg Jahresplanung 2026/2027/2028

Stand: 20.05.2026

Datum	Veranstaltung
25.04.26	Frühjahrs-Diözesanversammlung
08.05.26 – 10.05.26	BDKJ-Diözesanversammlung
08.05.26 – 10.05.26	Rover – Rosskur
11.05.26	rdp Ringeversammlung – online ab 19:00
15.05.26	Büro zu
19.05.26	BDKJ > GWI – Teil 2
22.05.26 – 24.05.26	BDKJ > VLL – Modul 3
26.05.26 – 05.06.26	Büro zu
03.06.26 – 07.06.26	Bundesversammlung
04.06.26 – 07.06.26	Rover – Stürmt den See
19.06.26 – 21.06.26	WBMK Koop Ost
28.06.26	rdp Ringerat
01.07.26	BDKJ > GWI – Teil 3
03.07.26 – 05.07.26	Diözesanleitung
10.07.26 – 12.07.26	Leitendenwochenende Pfadistufe
02.08.26 – 06.08.26	Kunterblau – Gemeinsam unschlagbar (Bundesstufenlager der Jungpfadfinder*innen)
17.07.26 – 19.07.26	BDKJ > VLL – Modul 4
10.08.26 – 28.08.26	Büro zu
28.08.26 – 30.08.26	AK Internationales Engagement / Pfadfinderbund Schweiz: Pfadi Folk Festival in Affoltern/CH
11.09.26 – 13.09.26	BDKJ > VLL – Abschlussmodul
18.09.26 – 20.09.26	Diözesanleitung
18.09.26 – 20.09.26	WBMK KOOP Ost
20.09.26	Bezirksversammlung Ortenau-Kinzigtal
24.09.26	BDKJ > GWI – Teil 4
25.09.26 – 27.09.26	Bundesstufenkonferenzen – BuKos
25.09.26 – 27.09.26	BuKo Pfadis
26.09.26	Bezirksversammlung Kurpfalz
09.10.26 – 11.10.26	StuKo XXL
17.10.26	Bezirksversammlung Karlsruhe-Murgtal
23.10.26 – 01.11.26	WBMK KOOP Süd
26.10.26 – 30.10.26	Büro zu
06.11.26 – 08.11.26	DL&eV
06.11.26 – 08.11.26	Fortbildung auf Bundesebene: Internationale Begegnungen Leiten
08.11.26	Bezirksversammlung Hohenzollern
13.11.26 – 15.11.26	Bundes Ausbildungstagung in Westernohe mit TT2
13.11.26 – 15.11.26	BDKJ > GWI – Teil 5
16.11.26	Bezirksversammlung Bodensee
20.11.26 – 22.11.26	Herbst Diözesanversammlung
27.11.26	Bezirksversammlung Wiesental-Hochrhein
28.11.26	rdp Zuschuss-Seminar in Dornstetten
04.12.26 – 06.12.26	rdp Ringelager Vorbereitungstreffen 3, Bergach
06.12.26	rdp Ringeversammlung in Bergach
13.12.26	Friedenslicht
23.12.26 – 08.01.27	Büro zu
29.12.26 – 06.01.27	Pfadi WBK I (Freiburg + Mainz)
08.01.27 – 10.01.27	Region Mitte Treffen für DiVos
15.01.27 – 17.01.27	Diözesanleitung
22.01.27	Bezirksversammlung Emmendingen
22.01.27 – 24.01.27	Kinder-Aktion Jupfi-/Wö
29.01.27 – 31.01.27	Track for Kidz Pfadistufe
04.02.27 – 09.02.27	Büro zu
19.02.27 – 21.02.27	DL&AK
19.02.27 – 21.02.27	Bundesfachkonferenzen Globale Gerechtigkeit, Ökologie, Inklusion in Essen

Datum	Veranstaltung
19.02.27 – 21.02.27	DIAB-Tagung in Essen
05.03.27 – 07.03.27	MLT + StaVo Fortbildung
09.03.27	Bezirksversammlung Breisgau
13.03.27 – 20.03.27	Pfadi WBK II (Münster + Freiburg)
14.03.27	Bezirksversammlung Bruchsal
14.03.27	Bezirksversammlung Odenwald Tauber
15.03.27	Bezirksversammlung Baar
25.03.27 – 03.04.27	Rover-WBK
25.03.27 – 03.04.27	Büro zu
09.04.27 – 11.04.27	Diözesanleitung
16.04.27 – 18.04.27	BDKJ Diözesanversammlung
24.04.27	Frühjahrs DV
05.05.27 – 09.05.27	Bundesversammlung
07.05.27	Büro zu
14.05.27 – 17.05.27	Pfingsten in Westernohe
18.05.27 – 28.05.27	Büro zu
27.05.27 – 30.05.27	Rover – Stürmt den See
10.06.27 – 13.06.27	BDKJ – 72 Stunden – uns schickt der Himmel
18.06.27 – 20.06.27	Pfadi WBK I EWO
25.06.27-27.06.27	Wölflings Kinder Aktion
02.07.27 – 04.07.27	Diözesanleitung
09.07.26 – 11.07.26	Ringe-Rendezvous
30.07.27 – 08.08.27	Weltjamboree in Gdańsk, Polen
04.08.27 – 08.08.27	Jupfi Aktion – Region Mitte
06.08.27 – 18.08.27	Rover Bundes Unternehmen (RBU)
09.08.27 – 27.08.27	Büro zu
17.09.27 – 19.09.27	Diözesanleitung
24.09.27 – 26.09.27	BuKos
08.10.27 – 10.10.27	StuKo XXL
02.11.27 – 05.11.27	Büro zu
12.11.27 – 14.11.27	Diözesanleitung
19.11.27 – 21.11.27	Herbst Diözesanversammlung
12.12.27	Friedenslicht
23.12.27 – 07.01.28	Büro zu
14.01.28 – 16.01.28	Diözesanleitung
21.01.28 – 23.01.28	Wö-Jupfis- Aktion
28.01.28 – 30.01.28	Track for Kids - Pfadistufe
11.02.28 – 13.02.28	DL&AK
24.02.28 – 29.02.28	Büro zu
10.03.28 – 12.03.28	MLT + StaVo Fortbildung
31.03.28 – 02.04.28	Diözesanleitung
13.04.28 – 21.04.28	Büro zu
19.05.28 – 21.05.28	BDKJ Diözesanversammlung
31.07.28 – 10.08.28	rdp Landeslager Kompass (Wös: ab 03.08.2026)
28.07.29 – 04.08.29	DPSG Bundessommerlager (Hauptlager)

Änderungen, Ergänzungen und Korrekturen bei den Terminen bitte melden an:
achim.oswald@dpsg-freiburg.de